



Nach der Covid-Impfung: 329 Todesfälle und 9.516 andere Verletzungen gemeldet

- [uncut-news.ch](https://www.uncut-news.ch)
- Februar 2, 2021

[childrenshealthdefense.org](https://www.childrenshealthdefense.org): Die Zahlen spiegeln die neuesten Daten wider, die bis zum 22. Januar von der CDC-Website für das Vaccine Adverse Event Reporting System verfügbar waren. Von den 329 gemeldeten Todesfällen stammten 285 aus den USA und 44 aus anderen Ländern. Das Durchschnittsalter der Verstorbenen lag bei 76,5 Jahren.

Bis zum 22. Januar wurden dem Vaccine Adverse Event Reporting System (VAERS) der Centers for Disease Control and Prevention (CDC) 329 Todesfälle – eine Teilmenge von insgesamt 9.845 unerwünschten Ereignissen – nach COVID-19-Impfungen gemeldet. VAERS ist der primäre Mechanismus für die Meldung von unerwünschten Impfstoffreaktionen in den USA. An VAERS übermittelte Berichte erfordern weitere Untersuchungen, bevor bestätigt werden kann, dass ein unerwünschtes Ereignis mit einem Impfstoff in Verbindung steht.

From the 1/22/2021 release of VAERS data:

Found 9,845 cases where Vaccine is COVID19

Table

 Event Outcome	 Count	 Percent
Death	329	3.34%
Permanent Disability	104	1.06%
Office Visit	1,219	12.38%
Emergency Room	18	0.18%
Emergency Doctor/Room	2,056	20.88%
Hospitalized	722	7.33%
Recovered	3,870	39.31%
Birth Defect	11	0.11%
Life Threatening	273	2.77%
Not Serious	3,717	37.76%
TOTAL	† 12,319	† 125.13%

† Because some cases have multiple vaccinations and symptoms, a single case can account for multiple entries in this table. This is the reason why the Total Count is greater than 9845 (the number of cases found), and the Total Percentage is greater than 100.

Grösser

Die Berichte, die auf der VAERS-Website zwischen dem 14. Dezember 2020 und dem 22. Januar eingereicht wurden, beschreiben Ergebnisse, die von “Schaum vor dem Mund” über “massive Herzinfarkte” bis hin zu “hat sich nicht erholt” reichen.

Nach Angaben der Washington Post hatten bis zum 29. Januar 22 Millionen Menschen in den USA eine oder beide Dosen eines COVID-Impfstoffs erhalten. Bisher haben nur die Impfstoffe von Pfizer und Moderna eine Notfallzulassung in den USA durch die US Food and Drug Administration (FDA) erhalten. Nach der eigenen Definition der FDA gelten die Impfstoffe bis zur vollständigen Zulassung noch als experimentell.

Selbst mit den aktualisierten Verletzungszahlen, die heute veröffentlicht wurden, sagte die CDC am Donnerstag, dass die Sicherheitsdaten zeigen, dass “alles gut läuft.” Laut USA TODAY:

“Frühe Sicherheitsdaten aus dem ersten Monat der COVID-19-Impfung zeigen, dass die Impfung so sicher ist, wie es die Studien vermuten ließen.

Jeder, bei dem eine allergische Reaktion auftrat, wurde erfolgreich behandelt, und bei den ersten 22 Millionen Geimpften traten keine weiteren ernsthaften Probleme auf, so die Centers for Disease Control and Prevention.”

Laut den Daten von VAERS waren von den 329 gemeldeten Todesfällen 285 aus den USA und 44 aus anderen Ländern. Das Durchschnittsalter der Verstorbenen lag bei 76,5 Jahren.

Die Staaten mit den meisten Todesfällen waren: Kalifornien (22), Florida (16), Ohio (18), New York (15) und KY (13). Die meisten Meldungen stammten von

Personen, die nur die erste Dosis erhalten hatten, oder wurden im Namen von solchen Personen eingereicht. Etwa die Hälfte der gemeldeten Personen hatte den Impfstoff von Pfizer, die andere Hälfte Moderna.

Die Chargennummern des Moderna-Impfstoffs, die mit der höchsten Anzahl von Todesfällen in Verbindung gebracht wurden, waren: 025L20A (13 Todesfälle), 037K20A (11 Todesfälle) und 011J2A (10 Todesfälle). Für Pfizer waren die Chargennummern: EK5730 (10 Todesfälle), EJ1685 (11 Todesfälle), EL0140 (15 Todesfälle), EK 9231 (12 Todesfälle) und EL1284 (11 Todesfälle).

Mehrere Todesfälle und mehrere schwere allergische Reaktionen werden in den USA und Europa untersucht.

Letzte Woche haben kalifornische Gesundheitsbehörden eine große Charge von Moderna-Impfstoffen aufgrund einer hohen Anzahl von allergischen Reaktionen vorübergehend gestoppt, diese Entscheidung aber einige Tage später wieder rückgängig gemacht.

Jeder, der eine schwere Verletzung erleidet, wird kaum Rechtsmittel haben, da er an das Countermeasures Injury Compensation Program verwiesen wird, das in den letzten zehn Jahren 90 % der Klagen wegen Impfschäden abgewiesen hat.

Am 3. Januar starb der Geburtshelfer Dr. Gregory Michael aus Miami, nachdem er einen hämorrhagischen Schlaganfall erlitten hatte. Michael starb etwa zwei Wochen nach Erhalt Pfizer-BioNtech COVID-Impfstoff. Obwohl er nur drei Tage nach der Impfung krank wurde, sagte Pfizer, dass es keinen direkten Zusammenhang mit dem Impfstoff gibt. Die New York Times zitierte Dr. Jerry Spivak, einen Experten für Blutkrankheiten an der Johns Hopkins University, mit den Worten: "Ich denke, es ist eine medizinische Gewissheit, dass der Impfstoff damit in Verbindung steht."

Beamte in Orange County, Kalifornien, untersuchen den Tod eines 60-jährigen Mitarbeiters des Gesundheitswesens, der am 9. Januar starb, vier Tage nachdem er seine zweite Injektion des Pfizer-BioNTech COVID-Impfstoffs erhalten hatte. Tim Zook, ein Röntgentechniker im South Coast Global Medical Center in Santa Ana, wurde am 5. Januar ins Krankenhaus eingeliefert, einige Stunden nachdem er geimpft worden war. Zooks Frau, Rochelle Zook, sagte dem Orange County Register, dass sich der Gesundheitszustand ihres Mannes in den nächsten Tagen rapide verschlechterte. Sie sagte, sie beschuldige keinen Pharmakonzern und dass die Leute trotzdem "den Impfstoff nehmen sollten – aber die Beamten müssen mehr Forschung betreiben. Wir müssen die Ursache kennen."

Daten über Todesfälle nach Erhalt des experimentellen Impfstoffs von Pfizer-BioNTech tauchen auch aus Israel, Norwegen, Portugal, Schweden und der

Schweiz auf. Norwegen leitete eine Untersuchung der Impfstoffe ein, nachdem die norwegische Arzneimittelbehörde Berichte über 33 vermutete unerwünschte Arzneimittelwirkungen mit tödlichem Ausgang nach der Verabreichung des Impfstoffs von Pfizer-BioNTech erhalten hatte. Pharma und Bundesbehörden führten die meisten dieser Fälle auf "Zufall" zurück.

"Zufall erweist sich als ziemlich tödlich für COVID-Impfstoff-Empfänger", sagte Children's Health Defense (CHD) Vorsitzender Robert F. Kennedy, Jr. **"Wenn die klinischen Studien gute Prädiktoren sind, wird die Rate der Zufälle nach der zweiten Impfung wahrscheinlich dramatisch ansteigen."**

Die klinischen Studien legen nahe, dass **fast alle Vorteile der COVID-Impfung** und **die überwiegende Mehrheit der Verletzungen mit der zweiten Dosis in Verbindung gebracht werden.**

Während die Zahlen der VAERS-Datenbank ernüchternd sind, **ist die tatsächliche Zahl der unerwünschten Ereignisse laut einer Studie des U.S. Department of Health and Human Services wahrscheinlich deutlich höher.** VAERS ist ein passives Überwachungssystem, das sich auf die Bereitschaft von Einzelpersonen und Fachleuten stützt, freiwillig Berichte einzureichen.

Im Dezember schrieben CHD und Kennedy an den ehemaligen FDA-Direktor Dr. David Kessler, Co-Vorsitzender des COVID-19-Beirats und Präsident Bidens Version der Operation Warp Speed. Kennedy sagte Kessler, dass VAERS ein klägliches Versagen gewesen ist, mit weniger als 1% der unerwünschten Ereignisse jemals gemeldet.

Ein Kritiker, der mit den Unzulänglichkeiten von VAERS vertraut ist, verurteilte VAERS in The BMJ unverblümt als "nichts weiter als Augenwischerei und ein Teil der systematischen Bemühungen der US-Behörden, uns über die Sicherheit von Impfstoffen zu beruhigen/zu täuschen".

CHD fordert vollständige Transparenz. Die Kindergesundheitsorganisation fordert Kessler und die Bundesregierung auf, alle Daten aus den klinischen Studien freizugeben und die Verwendung des Impfstoffs COVID-19 bei allen Gruppen auszusetzen, die in den klinischen Studien nicht angemessen vertreten waren, einschließlich älterer und gebrechlicher Menschen sowie Personen mit Begleiterkrankungen.

CHD fordert außerdem volle Transparenz bei den Daten nach der Markteinführung, die alle gesundheitlichen Folgen, einschließlich neuer Diagnosen von Autoimmunerkrankungen, unerwünschter Ereignisse und Todesfälle durch COVID-Impfstoffe, aufzeigen.

[QUELLE: 329 DEATHS + 9,516 OTHER INJURIES REPORTED FOLLOWING COVID VACCINE, LATEST CDC DATA SHOW](#)

Quelle: <https://uncut-news.ch/nach-der-covid-impfung-329-todesfaelle-und-9-516-andere-verletzungen-gemeldet/20210202> DT (<https://stopreset.ch>)